

## Krankengeschichte

Sehr geehrte Damen und Herren !

Ich möchte Ihnen einen Bericht über meine Eisenspeicherkrankheit geben.

Im Sommer des letzten Jahres wurden bei einer Routine-Untersuchung erhöhte Leberwerte bei mir gefunden.

Ich wollte eigentlich nur einen „Zucker-Test“ machen. Da die Werte meiner Leber zu hoch waren (3.370 mg/ml, wurde eine Probe an ein Labor geschickt. Der Befund war eben: „**Hämochromatose**“. Nun begann am 26.10.2007 der Aderlass.

Bis heute (15.02.2008) habe ich 16 x Blut (500 ml) abgelassen. Jetziger Wert: ./ 1000 mg.

Irgendeine Veränderung hat sich nicht gegeben. Weder weniger Gelenkschmerzen, Müdigkeit oder Sonstiges haben sich nicht bei mir eingestellt.

Da ich jetzt erst einmal 4 Wochen durch die Welt reise, habe ich eine Zeit Pause. Danach werde ich weiter zur Ader gelassen. Bis auf 50 mg. Das ist das Ziel. Vorerst.

Ich fühle mich allgemein sehr wohl. Wie vorher auch. Dies möchte ich einmal mitteilen. Eine Spende erfolgt dann auch. Ich bin inzwischen 65 Jahre alt geworden. Biologisch sehe ich wie höchstens 55 Jahre aus. So fühle ich mich auch. Bin sportlich aktiv und auch sonst o.k.

Das war ein kleiner Bericht über eine Eisenspeicherkrankheit

Vielen Dank.

N.N.

(Name ist der HVD bekannt)